



Der **Verein Mühlenregion Nordsachsen e.V.** betreut 23 technische **Mühlendenkmale** in den Regionen Naturpark Dübener Heide, Leipziger Neuseenland und Dahlemer Heide im Landkreis Nordsachsen. Von der **Mühlenromantik**, die ein solch altes Bauwerk ausstrahlt, von der ältesten Maschine des Menschen, von der Erfindungsgabe und dem meisterlichen Handwerk, von der ersten Nutzung der Wind- und Wasserkraft und Energieerzeugung überhaupt, von der ingenieurtechnischen, sozialen und auch existenziellen Bedeutung einer Mühle in den vergangenen Jahrhunderten und von der **Besonderheit** einer Mühle in der heutigen Zeit können Sie sich in unserer Region informieren und inspirieren lassen. In der Mühlenregion Nordsachsen findet man am häufigsten die **Bockwindmühle**, die Turm- oder Holländerwindmühle und die seltene Paltrockwindmühle. Daneben gibt es aber auch Wassermühlen, eine einzigartige **Schiffmühle** und eine Mühle mit einem Ross- bzw. Göpelantrieb.

Mühlenbesichtigungen und -führungen

sind an ausgewählten Mühlenstandorten jeweils am ersten Wochenende **von April bis Oktober**, während kultureller Veranstaltungen und jederzeit nach telefonischer Absprache möglich. Traditionell alljährlich zum **Deutschen Mühlentag** am Pfingstmontag öffnen alle Mühlen ihre Türen und bieten für die Besucher ein buntes Programm für jedermann an. Diese und weitere Radtouren werden auch mit kompetenter Gäste- und Mühlenführung angeboten.

Für Kindergartenkinder und Schüler bis zur 4. Klassenstufe gibt es unter dem Motto **„Vom Korn zum Brot“** einen Projekttag in einer alten Mühle. Neben praktischen Erläuterungen zum Getreide und einer altersgerechten Mühlenführung backen die Kinder selbst Brot im Steinbackofen. Für die Klassenstufen 5 bis 10 bieten wir für den fächerverbindenden Unterricht einen interessanten Tag zum Thema: **„Gelten physikalische Gesetze auch in einer alten Mühle?“** an.

Verein Mühlenregion Nordsachsen e.V. • Leipziger Str. 4, 04509 Schönwölkau OT Badrina • Telefon: 03 42 08 / 7 87 30
Internet: www.muehlen-nordsachsen.de



Radwandern durch die Mühlenregion Nordsachsen

Tour 1

- Bad Düben-
- Tiefensee-Badrina-Glaucha-
- Bad Düben

33 km





Wegbeschreibung

Diese Radtour führt durch eine reizvolle Landschaft am Rande der Dübener Heide, inmitten ländlicher Idylle, entlang der Mulde und durch Wald, Wiesen und Felder.
Für eine Führung in einer alten Mühle ist eine telefonische Absprache erforderlich.

Bad Düben

1,4 km

Altenhof

3,1 km

Schnaditz

1,5 km

Naschkau

1,5 km

Tiefensee

6,4 km

Badrina

4,0 km

Brösen

0,7 km

Rotes Haus

4,3 km

Hohenprießnitz

4,2 km

Oberglaucha

1,3 km

Niederglaucha

4,6 km

Bad Düben

Beginn der Tour:

Parkplatz an der Muldebrücke

Überqueren der Muldebrücke in Richtung Leipzig, unmittelbar danach rechts weiter auf dem Damm fahren



TIPP: Blick zum Roten Ufer an der Mulde

Feldweg am Damm, nach ca. 2 km an der Gabelung nach links fahren



TIPP: Schlosspark von Schnaditz

an der Hauptstraße rechts bis Ortsausgang Schnaditz, links auf befestigtem Feldweg weiter bis Naschkau fahren



TIPP: vor Naschkau rechts Wiesenweg durch Schlosspark Tiefensee

Feldweg ca. 500 m, dann rechts auf Landstraße bis Tiefensee, an der Hauptstr. links abbiegen und Richtung Mühle fahren



TIPP: Bockwindmühle "Sommerfeld" in Tiefensee
Herr Fred Sommerfeld
Zur Mühle 1 • 04849 Bad Düben, OT Tiefensee
Telefon: 03 42 43 / 2 46 32

Schlossgarten von Tiefensee

erst Feld -, dann Waldweg bis zur B 183a; Kreuzung Grünes Haus



TIPP: Rundwanderweg "Baumlehrpfad" ca. 2 km

B 183a überqueren, weiter ausgeschildertem Radweg nach Badrina (Scholitz) folgen



TIPP: Landbäckerei mit altdeutschem Backofen in ehemaliger Wassermühle Badrina
Frau Christine Horchheimer
Leipziger Str. 4 • 04509 Badrina
Telefon: 03 42 08 / 7 02 26

in Badrina links abbiegen und auf Radweg in Richtung Brösen fahren



an der Häusergruppe nach rechts fahren, Feld- und Waldweg

TIPP: zwei Ausflugsgaststätten

überqueren der B 2, auf dem Waldweg gegenüber der Gaststätte "Rotes Haus" weiter in Richtung Hohenprießnitz (am Rastplatz rechts) dann an der nächsten Waldkreuzung nach links fahren Richtung Hohenprießnitz und Fähre Gruna Wald- und Feldweg



TIPP: Schlosspark Hohenprießnitz, überqueren der Mulde mit der Personenfähre, im Fährhaus Gruna Möglichkeit zur Rast

TIPP: Heimatscheune Hohenprießnitz (mit Göpelmühle) gegenüber Schlosseingang.
April bis September
14:00-17:00 Uhr geöffnet
www.heimatscheune.eu

Asphaltstraße bis zum Dorfplatz, dann links auf dem ausgeschilderten Mulderadweg Richtung Bad Düben weiterfahren

Ortseingang nach rechts, Alleestraße entlang fahren, Ausschilderung Mulderadweg folgen



TIPP: Bockwindmühle "Wolkwitz" Glaucha
Herr Bernd Wolkwitz
Zur Mühle 5 • 04849 Niederglaucha
Telefon: 03 42 43 / 2 49 06

ca. 250 m auf der B 107 fahren am Muldedamm entlang dem Radweg folgen an der Kiesgrube links bis zur Firma Profiroll Technology, zwischen der Firma und Mulde zurück nach Bad Düben über die Muldebrücke zum Parkplatz



TIPP: Stadtmühle "Schüßler"
Müllermeister Peter Schüßler
Am Lauch 1
04849 Bad Düben
Telefon: 03 42 43 / 2 17 04

TIPP: Landschaftsmuseum der Dübener Heide mit Bergschiffmühle

Heimatverein Bad Düben e. V.
Neuhofstr. 3
04849 Bad Düben
Telefon: 03 42 43 / 5 03 60
oder 03 42 43 / 5 00 81

TIPP: Obermühle und Windmühle Bad Düben
Museumsdorf Dübener Heide e. V.
Parkstr. 1
04849 Bad Düben
Telefon: 03 42 43 / 2 19 76



TIPP: Pesttor, Kurpark, HeideSpa in Bad Düben

Ende der Tour: Parkplatz an der Muldebrücke

Diese von uns empfohlene Radroute ist kein bestätigter Radwanderweg und führt auf zum Teil nicht ausgeschilderten und abgesicherten Feld-, Wald- und Wiesenwegen.

